

Akademievorlesungsreihe 2026

zum Thema „Künstliche Kognitive Systeme – Potenziale und Grenzen“

Prof. Dr. Klaus-Robert Müller: KI für die Wissenschaften: Auf dem Weg zum Verständnis

Donnerstag, 14. Januar 2027, 19:00 Uhr, Gartensaal im Baseler Hof, Esplanade 15, 20354 Hamburg

In den letzten Jahren spielen Methoden des maschinellen Lernens (ML) und der künstlichen Intelligenz (KI) in der Wissenschaft und in der Industrie eine immer wichtigere Rolle. Insbesondere das Aufkommen großer und/oder komplexer Datensätze hat neue technologische Herausforderungen und Möglichkeiten mit sich gebracht.

In diesem Vortrag wird auf das Thema ML-Anwendungen in den Wissenschaften eingegangen, insbesondere in der Medizin und, sofern es die Zeit erlaubt, auch in der Chemie. Zudem werden Möglichkeiten erörtert, wie Informationen aus Machine-Learning-Modellen gewonnen werden können, um unser Verständnis nichtlinearer ML-Modelle zu vertiefen. Abschließend wird kurz auf Perspektiven und Grenzen eingegangen.

Klaus-Robert Müller ist Professor für Maschinelles Lernen an der TU Berlin und an der Korea University in Seoul. Er ist Direktor von BIFOLD – einem der fünf dauerhaft geförderten deutschen nationalen KI-Zentren. Er ist Mitglied der Leopoldina, der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und von Acatech sowie externes wissenschaftliches Mitglied der Max-Planck-Gesellschaft. Unter anderem erhielt er den Berliner Wissenschaftspreis, den Vodafone Innovationspreis, den Hector Wissenschaftspreis, den Feynman Preis, den IEEE CIS Neural Network Pioneer Award und den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis. Seit 2019 wurde er fortlaufend als „ISI Highly Cited Researcher“ ausgezeichnet. Seine Forschungsinteressen liegen in den Bereichen KI für die Wissenschaften sowie Grundlagen der KI.

Vortrag: Prof. Dr. Klaus-Robert Müller

Professor für Maschinelles Lernen an der TU Berlin und an der Korea University in Seoul

Moderation: Prof. Dr. Andreas K. Engel

Professor für Neurophysiologie und Direktor des Instituts für Neurophysiologie und Pathophysiologie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf sowie Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Für die Teilnahme im Baseler Hof ist eine Anmeldung erforderlich unter veranstaltungen@awhamburg.de

Sie erhalten von uns eine Bestätigung.

Über ggf. eintretende kurzfristige Änderungen informieren Sie sich bitte zeitnah zur Veranstaltung unter www.awhamburg.de